

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE
Dreieinigkeitsgemeinde Rabber
Exaudi
16. Mai 2021



Manuel Darío Fuentes Hernández auf Pixabay

*Christus spricht:
Wenn ich erhöht werde von der Erde,
so will ich alle zu mir ziehen.
(Johannes 12,32)*

Die Gemeinde spricht die fettgedruckten Texte

ERÖFFNUNG

Begrüßung

Eingangslied: Herr Jesu Christ, dich zu uns wend (ELKG 126)

**1 Herr Jesu Christ, dich zu uns wend, dein' Heiligen Geist du zu uns send, mit
Hilf und Gnad er uns regier und uns den Weg zur Wahrheit führ.**

2 Tu auf den Mund zum Lobe dein, bereit das Herz zur Andacht fein, den
Glauben mehr', stärk den Verstand, dass uns dein Nam werd wohlbekannt,

**3 bis wir singen mit Gottes Heer: "Heilig, heilig ist Gott der Herr!" und schauen
dich von Angesicht in ewger Freud und selgem Licht.**

Rüstgebet

Eine: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

Alle: **der Himmel und Erde gemacht hat.**

Eine: ...

Alle: **Der allmächtige Gott erbarme sich unser, er vergebe uns
unsere Sünde und führe uns zum ewigen Leben. Amen.**

ANRUFUNG

Gebet mit Worten aus Psalm 27

Höre, Herr, meine Stimme, wenn ich rufe.

Verbirg dein Antlitz nicht vor mir.

**Der Herr ist mein Licht und mein Heil;
vor wem sollte ich mich fürchten?**

Der Herr ist meines Lebens Kraft;

vor wem sollte mir grauen?

**Herr, höre meine Stimme, wenn ich rufe;
sei mir gnädig und erhöre mich!**

Denn du bist meine Hilfe; verlass mich nicht

und tu die Hand nicht von mir ab, Gott, mein Heil!

**Ich glaube, dass ich sehen werde die Güte des Herren
im Lande der Lebendigen.**

Ehre sei dem Vater und dem Sohne

und dem Heiligen Geiste,

**wie es war im Anfang, jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.**

Kyrie (KoSi III 416)

Herr Jesus, du Erstgeborener von den Toten. Wir beten dich an:

Kyrie eleison

Du bist erhöht zur Rechten des Vaters. Wir beten dich an:

Christe eleison

Du rufst auch uns zum Leben. Wir beten dich an:

Kyrie eleison

Gloria (ELKG 126)

4 Ehr sei dem Vater und dem Sohn, dem Heiligen Geist in einem Thron; der Heiligen Dreieinigkeit sei Lob und Preis in Ewigkeit.

Kollektengebet

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS

Evangeliumslesung

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

Ehre sei dir, Herre

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus

Lob sei dir, o Christe

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Lied: Unser Leben sei ein Fest (CoSi II 257)

1 Unser Leben sei ein Fest. Jesu Geist in unserer Mitte. Jesu Werk in unseren Händen. Jesu Geist in unseren Werken. Unser Leben sei ein Fest, heut und morgen und an jedem Tag.

2 Unser Leben sei ein Dank. Gott die Ehre in unseren Taten. Preis dem Herrn in unseren Liedern. Gottes Lob in unserem Beten. Unser Leben sei ein Dank heut und morgen und an jedem Tag.

3 Unser Leben sei ein Dienst. Jesu Sinn in unseren Herzen. Jesu Liebe in unseren Werken. Jesu Demut in unserem Glauben. Unser Leben sei ein Dienst heut und morgen und an jedem Tag.

Predigt

Lied: Jesus ist kommen, Grund ewiger Freuden (ELKG 53)

1 Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude; A und O, Anfang und Ende steht da. Gottheit und Menschheit vereinen sich beide; Schöpfer, wie kommst du uns Menschen so nah! Himmel und Erde, erzählets den Heiden: Jesus ist kommen, Grund ewiger Freuden.

2 Jesus ist kommen, nun springen die Bande, Stricke des Todes die reißen entzwei. Unser Durchbrecher ist nunmehr vorhanden; er, der Sohn Gottes, der macht recht frei, bringet zu Ehren aus Sünde und Schande; Jesus ist kommen, nun springen die Bande.

7 Jesus ist kommen, die Quelle der Gnaden; komme, wen dürstet, und trinke, wer will! Holet für euren so giftigen Schaden Gnade aus dieser unendlichen Füll! Hier kann das Herze sich laben und baden. Jesus ist kommen, die Quelle der Gnaden.

8 Jesus ist kommen, die Ursach zum Leben. Hochgelobt sei der erbarmende Gott, der uns den Ursprung des Segens gegeben; dieser verschlinget Fluch, Jammer und Tod. Selig, die ihm sich beständig ergeben! Jesus ist kommen, die Ursach zum Leben.

Abkündigungen

Fürbitten

Vater unser

SENDUNG UND SEGEN

Segen

draußen vor der Kirche:

Schlusslied: Wie lieblich ist der Maien (ELKG 370)

1 Wie lieblich ist der Maien aus lauter Gottesgüt, des sich die Menschen freuen, weil alles grünt und blüht. Die Tier sieht man jetzt springen mit Lust auf grüner Weid, die Vöglein hört man singen, die loben Gott mit Freud.

2 Herr, dir sei Lob und Ehre für solche Gaben dein! Die Blüt zur Frucht vermehre, lass sie ersprißlich sein. Es steht in deinen Händen, dein Macht und Güt ist groß; drum wollst du von uns wenden Meltau, Frost, Reif und Schloss'.

3 Herr, lass die Sonne blicken ins finstre Herze mein, damit sichs möge schicken, fröhlich im Geist zu sein, die größte Lust zu haben allein an deinem Wort, das mich im Kreuz kann laben und weist des Himmels Pfort.

4 Mein Arbeit hilf vollbringen zu Lob dem Namen dein und lass mir wohl gelingen, im Geist fruchtbar zu sein; die Blümlein lass aufgehen von Tugend mancherlei, damit ich mög bestehen und nicht verwerflich sei.